

BNN Bruchsal O  
BNN Bretten O  
BNN Kreisseite O  
Brettener Woche O  
Kurier O  
Pforzheimer Zeitung O

Datum: 2013



17.7.2013

Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal



Bruchsal

## Zukunft der Wirtschaftsregion im Blick

Rund 40 Bürgermeister, Geschäftsführer und Multiplikatoren der Region nahmen beim zweiten Zukunftsforum Wirtschaftsregion Bruchsal am 8. Juli Themen ins Visier, die die Region fit für die Zukunft machen sollen. Als Veranstaltungsort diente der Campus Bruchsal, wo die Teilnehmer im neu angesiedelten Institut der Hochschule Karlsruhe tagten. Anschließend ging es in die benachbarte „Blaue Halle“ (Blue Hall) der SEW-Eurodrive, in der neue Elektromobile getestet werden. Ausrichter des Zukunftsforums ist die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal. „Nicht zuletzt die bevorstehenden Werksschließungen von Nokia Siemens Networks und Reis Eurosystems in Bruchsal führen vor Augen, wie wenig selbstverständlich die wirtschaftliche Prosperität eines Raumes ist“, so Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Die Städte und Gemeinden müssen permanent hinterfragen, ob die Rahmenbedingungen für ansässige und neue Unternehmen noch attraktiv sind.“ Die Antwort darauf könne nicht allein von Vertretern der Verwaltung kommen, ist Stefan Huber, Geschäftsführer der Regionalen Wirtschaftsförderung, überzeugt: „Wir brauchen die Beteiligung der Unternehmen. Das Zukunftsforum ergänzt die bestehenden bilateralen Kontakte zwischen Unternehmen und Bürgermeistern durch einen strukturierten Dialogprozess.“

Beim ersten Zukunftsforum im Mai 2013 waren vorrangige Themen gefunden worden, zu denen nun beim zweiten Zukunftsforum vier Expertengruppen ihre Arbeit aufgenommen haben. Es geht um Profilschärfung und Standortmarketing der Region, Arbeitsmarkt und Qualifikation, Ansiedlung von Unternehmen und Fachkräften sowie Verkehrsinfrastruktur und Energie.

Die Expertengruppen werden von je einem Sprecher moderiert: Dr. Georg Kraus, Geschäftsführer von Dr. Kraus & Partner (Expertengruppe Profilschärfung und Standortmarketing), Marianne Staudte, Bereichsleiterin der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt (Arbeitsmarkt und Qualifikation), Birgit Schwegle, Leiterin der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe (Energie und Infrastruktur) sowie Stefan Huber, Geschäftsführer der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal (Ansiedlungsmanagement und Fachkräftegewinnung). WFG



Über 40 Bürgermeister, Geschäftsführer und Multiplikatoren aus Verbänden und Institutionen trafen sich zum zweiten Zukunftsforum der Wirtschaftsregion Bruchsal. Foto: WFG